
FACHTAGUNG

„Erwünscht und integriert?“

Interventionsprojekte in der gesundheitlichen Versorgung gegen Gewalt an Frauen

Die Fachtagung wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Freitag, 19.02.2010 10:00-18:30 Uhr
Samstag, 20.02.2010 9:00-15:00 Uhr

Tagungsort: Charité Berlin
Rudolf-Virchow-Klinikum, Augustenburger Platz 1, 13347 Berlin
Auf dem Campus: Forum 3, Lehrgebäude

Die Räumlichkeiten sind für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer zugänglich.

Es sind 10 Jahre vergangen seit das bundesweit erste Interventionsprojekt gegen Gewalt an Frauen am Berliner Universitätsklinikum Benjamin Franklin eingeführt wurde. Mittlerweile sind in vielen Krankenhäusern und Kliniken vergleichbare Projekte gegen häusliche und sexualisierte Gewalt entstanden. Wir möchten mit der Tagung einen Austausch zwischen Interessierten und Beteiligten an Interventionsprogrammen gegen Gewalt an Frauen in Krankenhäusern und Kliniken ermöglichen, gemeinsam diskutieren, wie erfolgreich und nachhaltig Interventionsprojekte etabliert werden konnten, was "Good Practice" Beispiele sind und welche weiteren strukturellen und konzeptionellen Entwicklungen erforderlich sind.

Das Tagungsprogramm befindet sich auf den folgenden Seiten

Tagungsbeitrag: 10,00 EUR pro Person

Wir bitten um Anmeldung bis zum 10.02.2010 per Fax oder e-mail und Überweisung des Tagungsbeitrags auf unten genanntes Konto.

Fachtagung: „Erwünscht und integriert?“

Interventionsprojekte in der gesundheitlichen Versorgung gegen Gewalt an Frauen

Programm Freitag, 19.02.2010

10.00 Eintreffen und Empfang

11.00 Begrüßung

Angelika Diggins-Rösner, BMFSFJ

Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich, Dekanin Charité Berlin

Dr. Cornelia Goesmann, Bundesärztekammer

Moderation: Angelika May, SIGNAL e.V.

Vorträge

11.30 Intervention im Krankenhaus bei Gewalt an Frauen – Entwicklungen und Herausforderungen
Hilde Hellbernd, Karin Wieners, SIGNAL e.V.

11.45 Bestandsaufnahme: Das SIGNAL-Interventionsprojekt an der Charité Berlin
Hedwig Francois-Kettner, Pflegedirektorin Charité Berlin

12.00 Wirksamkeit von Intervention in Kliniken: MOZAIC-Projekt, London
Dr. Lorraine Bacchus, London School of Hygiene & Tropical Medicine, England

12.30 Gewalt in der Schwangerschaft – Ergebnisse einer Befragung von Patientinnen der Geburtshilfe
Dr. med. Silke Michaelis, Susen Hoenisch, Charité Berlin

12.45 Effektive Unterstützung bei Gewalt in Partnerschaft und Familie – Initiative „Keiner fällt durchs Netz“
Prof. Dr. Manfred Cierpka, Universitätsklinikum Heidelberg

13.30 Mittagessen

Während der Mittagspause kann die Posterpräsentation angeschaut werden.

14.45 Workshops

Workshop 1: Nachhaltigkeit von Interventionsprojekten gegen Gewalt – Welche Wege sind erfolgreich?
Input: Prof. Dr. Beate Blättner, Hochschule Fulda; Moderation: Hilde Hellbernd, SIGNAL e.V.

Workshops 2: Fragen nach Gewalt – Unabdingbar in der Gesundheitsversorgung?
Input: Petra Brzank, Hochschule Fulda; Moderation: Karin Wieners, SIGNAL e.V.

Workshops 3: Häusliche Gewalt und Kinderschutz – Welche Netze tragen?
Input: Andrea Buskotte, Landespräventionsrat NDS; Moderation: Angelika May, SIGNAL e.V.

16.15 Kaffeepause

17.00 Podiumsdiskussion

Bestmögliche Versorgung bei sexualisierter und häuslicher Gewalt. Wie ist sie umsetzbar?

Teilnehmende: Prof. Dr. Beate Blättner, Hochschule Fulda; Birgit Fischer, Barmer GEK; Dr. med. Cornelia Goesmann, Bundesärztekammer; Dr. Benjamin-Immanuel Hoff, Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, Berlin; Angelika May, SIGNAL e.V.

Moderation: Prof. Dr. Ulrike Maschewsky-Schneider, Berlin School of Public Health

18.30 Ende

Fachtagung: „Erwünscht und integriert?“

Interventionsprojekte in der gesundheitlichen Versorgung gegen Gewalt an Frauen

Programm Samstag, 20.02.2010

9.00 **Workshop**

Der Workshop richtet sich speziell an Frauen und Männer, die in Interventionsprojekte und –programme an Kliniken und Krankenhäusern involviert sind.

Austausch: Stand und aktuelle Entwicklungen

Diskussion/Absprachen: Fachlicher Bedarf und organisatorisch-strukturelle Anforderungen an eine kontinuierliche Vernetzung

Moderation: Ulrike Löhr

12.00 **Mittagessen**

13.00 **Posterpräsentation**

Vorstellung von Interventionsprojekten und ihrer Umsetzung in Krankenhäusern und Kliniken

Moderation: Hilde Hellbernd, SIGNAL e.V.

15.00 **Ende der Tagung und Verabschiedung**

Fachtagung: „Erwünscht und integriert?“

Interventionsprojekte in der gesundheitlichen Versorgung gegen Gewalt an Frauen

Informationen zur Anreise

Tagungsort

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum

Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Auf dem Campus: Forum 3, Lehrgebäude (siehe Lageplan CVK)

Der nächstgelegene Eingang auf das Campusgelände ist Eingang B – Seestraße 5.

Lagepläne zur Orientierung in der Umgebung und auf dem Campus Virchow Klinikum finden Sie im Anhang (PDF). Sie können die Lagepläne auch über die Homepage der Charité, Campus Virchow, einsehen und herunterladen:

www.charite.de/charite/standorte/campus_virchowklinikum_cvk/verkehrsverbindungen/

Für Tagungsteilnehmer/innen, die mit der Bahn oder dem Flugzeug anreisen, bieten sich an:

Eingang B Seestr. 5 (Buslinien 106 oder Tram M13 und M50); Fußweg bis zum Tagungsgebäude 3-5 Minuten

Eingang Augustenburger Platz 1 (U-Bahnlinie 9 - Amrumer Straße); Fußweg zum Tagungsgebäude ca. 10 Minuten.

Auf der Homepage der Berliner Verkehrsgesellschaft können detaillierte Auskünfte über Verbindungen zum Tagungsort eingeholt werden: www.bvg.de

Informationen über Verkehrsverbindungen bietet auch die Homepage der Charité:

www.charite.de/charite/standorte/campus_virchowklinikum_cvk/verkehrsverbindungen/

Im Folgenden haben wir einige Verbindungswege (Hauptbahnhof/Flughäfen) jeweils zum Haupteingang Augustenburger Platz (U-Bahnhof Amrumer Str.) zusammengestellt:

Anfahrt mit dem Auto

Von der Stadtautobahn A100 kommend, letzte Ausfahrt Seestraße abfahren.

Die Zahl der öffentlichen Parkplätze ist auf dem Campus gering. Ausreichende Parkmöglichkeiten finden Sie im kostenpflichtigen Parkhaus an der Seestraße 4, das durchgehend geöffnet ist (s. Gelände- und Umgebungsplan CVK)

Anfahrt mit der Bundesbahn

Ab Hbf mit dem Bus 147 (Richtung Leopoldplatz) bis U-Bahnhof Amrumer Straße.

Ab Hbf mit dem Bus TXL (Richtung Flughafen Tegel) bis U-Bahnhof Turmstraße. Dort steigen Sie in die U-Bahnlinie 9 um (Richtung Osloer Str.) und fahren bis U-Bahnhof Amrumer Str.

Anreise mit dem Flugzeug

Flughafen Berlin Tegel

Mit dem Bus TXL (Richtung Alexanderplatz) bis U-Bahnhof Turmstraße. Dort steigen Sie um in die U-Bahnlinie 9 und fahren bis U-Bahnhof Amrumer Straße.

Mit dem Bus TXL (Richtung Alexanderplatz) bis S-Bahnhof Beusselstraße. Von dort mit der S41 bis S-/U-Bahnhof Westhafen. Dann mit der U-Bahnlinie 9 (Richtung Osloer Str.) bis U-Bahnhof Amrumer Straße

Flughafen Schönefeld

Mit der S-Bahn Linie 45 ab Berlin-Schönefeld (in Richtung Westend) bis zur Station Bundesallee. Von dort mit der U-Bahnlinie 9 (Richtung Osloer Straße) bis U-Bahnhof Amrumer Straße.

Fachtagung: „Erwünscht und integriert?“

Interventionsprojekte in der gesundheitlichen Versorgung gegen Gewalt an Frauen

Informationen zu Hotels und Unterkünften

Virchow Gästehaus (auf dem Gelände des Klinikums)

Seestraße 4-5, 13353 Berlin

Tel.: 0049-30-450578062 · Fax: 0049-30-450578072

Doppelzimmer: 90,00 Euro

Einzelzimmer: 70,00 Euro

Axel-Springer Gästehaus (in unmittelbarer Nähe des Klinikums)

Föhler Str., 13353 Berlin

Tel: 0049-30-450060 · Fax: 0049-30-45006146

Doppelzimmer: 130,00 Euro

Einzelzimmer: 90,00 Euro

gaestehaus@dhzb.de

Preiswerte Zimmer bietet „Motel one“

EZ ab 49,00 Euro, DZ ab 64,00 Euro, die Kosten variieren nach Lage des Hotels,

z.B. Kantstraße 7-11, 10623 Berlin (100 m vom S-/U-Bahnhof Zoologischer Garten, U-Bahn Linie 9)

Tel.: 0049-30-3151736

Doppelzimmer: 74,00 Euro (Hotel Kantstraße)

Einzelzimmer: 59,00 Euro (Hotel Kantstraße)

Frühstücksbuffet: 7,50 Euro p.P.

www.motel-one.com

Steps Hotel

Liebenwalder Str. 22, 13347 Berlin

Tel.: 0049-30-4579840 · Fax: 0049-30-45798410

Doppelzimmer: 77,00 Euro

Einzelzimmer: 50,00 Euro

3-Bett-Zimmer: 92,00 Euro

www.steps-hotel.de

Quality Hotel Berlin Tegel (Nahe Flughafen Tegel)

Holländer Str. 31, 13407 Berlin

Tel.: 0049-30-457970

Doppelzimmer: 64,00 Euro

Einzelzimmer: 64,00 Euro

„Haus der Begegnung“ (Hotel Garni)

Landhausstr. 10, 10717 Berlin-Wilmersdorf (U-Bahn Güntzelstr., U-Bahn Linie 9)

Tel.: 0049-30-8600980 · Fax: 0049-30-8611758

Einzelzimmer 60,00 Euro

Doppelzimmer ab 40,00 Euro pro Person

Frühstücksbuffet: 8,00 Euro p.P.

www.hotel-hdb-berlin.de/de/hotel-angebote.html

Fachtagung: „Erwünscht und integriert?“

Interventionsprojekte in der gesundheitlichen Versorgung gegen Gewalt an Frauen

Informationen über Zuschüsse zu Reise- und Unterkunftskosten

(Es gilt das Bundesreisekostengesetz)

Reisekosten

Es kann ein Zuschuss in Höhe von 50,- € bis max. 100,- € gewährt werden (je nach Anzahl der Anträge).

Wir weisen darauf hin, dass die günstigste Reiseverbindung gewählt werden muss.

Sollten Sie mit dem Flugzeug anreisen, benötigen wir für die Abrechnung eine formlose Erklärung, warum dieser Anreiseweg statt einer Anreise mit der Bahn gewählt wurde. Gleiches gilt für die Anreise mit dem Auto. Taxifahrten können nicht abgerechnet werden.

Unterkunftskosten

Ein Zuschuss zu Unterkunftskosten kann nur Personen gewährt werden, die an beiden Tagungstagen teilnehmen (Übernachtung vom 19. zum 20.2.2010).

Die Höhe des Zuschusses beträgt 40,- € bis max. 80,- € (je nach Anzahl der eingehenden Anträge).